



AMTSBLATT

für Amstetten · Bräunisheim · Hofstett-Emerbuch · Reutti · Schalkstetten · Stubersheim

Ausgabe 16 · Donnerstag, 19. April 2012

DIESE WOCHE IN AMSTETTEN

- 21. April Dorffreizeit-Vorbereitung, Ev. Kirchengemeinde, Ev. Gemeindehaus
- 21. April Kultureller Abend, Brauchtumsverein Schalkstetten, Gymnastikhalle Schalkstetten, 20 Uhr
- 21. April Altpapiersammlung, Tennis-Abteilung, SVA
- 21. April 1. SSC Kinderfrühlingsfest, SSC Stubersheim, Vereinsheim, 15 Uhr
- 22. April Tag der offenen Tür Krippe am Sandrain, Kinderhaus am Sandrain, 14 - 16 Uhr
- 22. April Einladung zum Mittagessen, Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian, Gemeinderaum kath. Kirche, 12 Uhr
- 23. April Abfuhr gelber Sack
- 24. April AJA-Kaffee, AJA, Vortragssaal im Rathaus, 14.30 Uhr
- 24. April Vortrag: „Christenverfolgung geht uns alle an!“, Ev. Kirchengemeinde, Ev. Gemeindehaus, 20 Uhr

AJA-Kaffee

Am **24. April** lädt das AJA-Netzwerk mit seinem Backteam um **14.30 Uhr** zum AJA-Kaffee alle **Ü 55** in den Vortragssaal des Rathauses ein.

Veilchen

Veilchen - in den lauen Lüften

Macht ihr mir das Herz so weit

Süß erinnerungsvollen Düften,

Du gemahnt mich alter Zeit!

Schmeichelnd weht mir,

duftgetragen,

Halde Kunde in's Gemüt

Von den schönen blauen Tagen,

Da mein Herz mit euch gebüht!

Heinrich Seidel (1842-1906)



Um besser planen zu können, melden Sie sich bitte bis zum **23. April 2012** an.
Montags von 9.00 Uhr - 11.30 Uhr im Rathaus Zimmer 110 oder unter der Nummer **(0 73 31/30 06 - 52)** oder im AJA-Büro im Rathaus (Zimmer 110) oder per Mail unter: info@aja-netzwerk.de

Auf Ihr Kommen freut sich das AJA-Netzwerk mit seinem Backteam.

Verein zur Pflege des ländlichen Brauchtums Schalkstetten e.V. 1984



**Herzliche Einladung zu unserem
diesjährigen kulturellen Abend:
Samstag, den 21. April 2012
20.00 Uhr Gymnastikhalle Schalkstetten**

Thema

**"Der Blick in den Boden - Vergessene Siedlungen
auf der Stubersheimer Alb"**

Referent

**Dr. Rainer Schreg vom Römisch-germanischen
Zentralmuseum in Mainz**

Im Jahr 2011 wurden verschiedene Gebiete auf den Gemarkungen Bräunisheim, Schalkstetten, Stubersheim und Waldhausen mit Spezialfahrzeugen befahren und der Bodenuntergrund auf alte Siedlungsspuren untersucht.

Erste Ergebnisse werden an diesem Abend vorgestellt.



**Krippe am Sandrain
lädt zum**

**Tag der offenen Tür
ein**

Wo: Kinderhaus am Sandrain

**Wann: Am Sonntag, den 22. April 2012
Von 14.00 - 16.00 Uhr**

Am Sonntag, den 22. April 2012 laden wir alle zu unserem Tag der offenen Tür in die Krippe am Sandrain herzlich ein.

An diesem Nachmittag haben Sie die Gelegenheit die neueröffnete Krippe anzuschauen, sowie mehr über die Konzeption zu erfahren.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

Wir freuen uns auf ihren Besuch!

Einladung zum Mittagessen

**Sonntag, 22. April um 12.00 Uhr
im Gemeinderaum
der Kath. Kirche in Amstetten**

Im Anschluss werden noch Bilder von der Indien-Reise
des Missionskreises gezeigt.

Der Erlös dieser Veranstaltung wird dem Grundschulbau
in Umwahlang zugeführt.

Alle Interessierten sich herzlich eingeladen.

Anmeldung bitte im Pfarrbüro, Tel. 93900.

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian



Schluss mit dem Winterschlaf...

Kinder-1. SSC FRÜHLINGSFEST

wann: am 21.04.2012
um 15:00 Uhr
wo: am/ums Vereinsheim
des SSC Stubersheim

Wir pflanzen Bäume,
basteln Frühlingskörbchen mit Blumen,
Windmühlen, Käfern und Spinnen,
machen Spiele und...
backen Stockbrot

 Wir freuen uns auf Euch!

Christenverfolgung geht uns alle an!

Vortrag von Pfarrer Prof. Dr. Christof Sauer
Außerordentlicher Professor für Missionswissenschaft
an der Universität Stellenbosch, Südafrika.

**24. April 2012 um 20.00 Uhr
im Ev. Gemeindehaus in Amstetten**

Zum Thema:

Über 200 Millionen Christen in aller Welt leben in Ländern, die die Ausübung der Religionsfreiheit ernsthaft einschränken. Natürlich erleiden auch Anhänger anderer Religionen Verfolgung. Doch bilden Christen die größte Glaubensgemeinschaft, die Verfolgung erleidet. Dies geschieht weltweit und in weit größerem Umfang als allgemein bekannt. Der Vortrag geht folgenden Fragen nach: Wo ist die Religionsfreiheit am stärksten eingeschränkt? Wo werden Christen am meisten bedrängt? Wie entsteht religiöse Verfolgung? Wer verfolgt Christen? Aus welchen Gründen werden Christen verfolgt? Wie können wir uns für verfolgte Christen, Religionsfreiheit und Menschenrechte einsetzen?

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ev. Kirchengemeinde Amstetten**

ÄRZTLICHER SONNTAGSDIENST



Für Amstetten mit Teilorten:

Sprechstunden für dringende Fälle

Samstags und sonntags jeweils von 11.00 bis 11.30 Uhr
und von 17.00 bis 17.30 Uhr.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist immer über das
Wochenende ab Freitag 18 Uhr und über Feiertage ab
dem Vorabend 18 Uhr für Sie erreichbar. Rufen Sie also
in akuten Notfällen jederzeit sofort an. Die einheitliche
Rufnummer für den diensthabenden Arzt im Notdienst-
bezirk ist: **Tel.: (01 80) 19 29 222**. Unter dieser Rufnum-
mer können Sie auch den Namen des diensthabenden
Arztes und die Sprechstundenzeiten abfragen.

In Gerstetten mit Teilorten und Bräunisheim:

Von Sa., 21.04., 8.00 Uhr bis Mo. 23.04., 8.00 Uhr
Dr. Funk/E. Merk, Tel. (0 73 23) 56 65.

Zahnärztlicher Notdienst:

An den Wochenenden und Feiertagen sind im Alb-Donau-
Kreis jeweils zwei Zahnärzte zum zahnärztlichen Notfall-
dienst eingeteilt. Dieser Notfalldienst kann unter folgen-
der Nummer abgefragt werden: **(01 80) 591 1601**.

Apotheken:

Den Bereitschaftsdienst der Apotheken bitten wir der
Tageszeitung zu entnehmen.

Sozialstation Ulmer Alb

Dornstadt, Tel. (0 73 48) 9 89 96-0

Nachbarschaftshilfe Amstetten

... helfen wo Hilfe gebraucht wird ...
Kontaktaufnahme über **Tel. (0 73 31) 3006-0**

NOTRUF

112

Polizeinotruf (Unfall, Überfall) 110
Notarzt/Rettungsdienst 112
Feuerwehr 112

Polizeiposten Amstetten (0 73 31) 7 15 70
Polizeidirektion Ulm (0 73 1) 1 88-0

Krankentransport (Geislingen) (0 73 31) 1 92 22
Helfensteinklinik Geislingen (0 73 31) 23-0

Energieversorgung Filstal
(Störungsdienst) (0 71 61) 7 76 77

Alb-Elektrizitätswerk
(Störungsdienst) (0 73 31) 2 09-777

Zweckverband Wasserversorgung Ostalb 01 72-732 70 20

IMPRESSUM

IMP

Herausgeber: Bürgermeisteramt Amstetten
Tel. (0 73 31) 3006-0, www.amstetten.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3,
89160 Dornstadt, Tel. 0 73 48 . 98 76-0,
Fax. (0 73 48) 98 76-21, E-Mail: verlag@zipperlen.de

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN **Gemeinderatsitzung**

Einladung zu der am 23.04.2012 um 18.30 Uhr im Rathaus stattfindenden Gemeinderatsitzung.

Tagesordnung

1. Abschluss eines Gaskonzessionsvertrags
2. Erneuerung Steuertechnik für Abwasseranlagen
3. Bauvoranfrage – Erstellung eines Fahrzeugunterstandes, Spitalstraße
4. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes

Die Unterlagen zu der Sitzung liegen für Interessierte im Rathaus, Zimmer 207 zur Einsicht aus, sie sind auch auf der Homepage der Gemeinde Amstetten (www.amstetten.de) veröffentlicht.

Ortschaftsratsitzung Reutti

Einladung zu der am 25.04.2012 um 20.00 Uhr im Rathaus Reutti stattfindenden Ortschaftsratsitzung

Tagesordnung

1. Neubau Einfamilienhaus und Garage mit Werkstatt, Flst. 108/5, Gassenäcker 10
2. Neubau einer landwirtschaftlichen Lagerhalle, Flst. 437/1, Wanne
3. Anbau Geräteschuppen an best. Geräteschuppen und Umnutzung Schweinestall zu einem Schafstall, Flst. 342, 343/1, Totenegert 205
4. Sonstiges, Bekanntgaben, Verschiedenes

gez. Jörg Aigner
Ortsvorsteher

**JAGDGENOSSENSCHAFT
SCHALKSTETTEN**

Am Freitag, den 04.05.2012 findet eine Waldbegehung mit Frieder Angerbauer statt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr am Museum in Schalkstetten.

Einladung zur 10. Genossenschaftsversammlung und Auslegung Jagdkataster

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Schalkstetten lädt alle Jagdgenossen des Jagdbezirks Schalkstetten zur nichtöffentlichen Genossenschaftsversammlung herzlich ein.

Termin: Montag, 07.05.2012, 20.00 Uhr

Ort: Gasthaus Adler, Schalkstetten

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
6. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages aus der Jagdverpachtung des Geschäftsjahres 2011/2012
7. Abschlussplan und Verbißgutachten
8. Wahlen
9. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 01.05.2012 schriftlich beim Vorsitzenden abzugeben.

Bitte beachten Sie, dass sich satzungsgemäß ein Jagdgenosse nur mit einer schriftlichen Vollmacht von seinem Ehegatten, einem in gerader Linie volljährigen Verwandten, einer im Dienste stehenden volljährigen Person oder von einem anderen Jagdgenossen vertreten lassen kann. Ebenso benötigen bei Eigentümermehrheiten abstimmende Miteigentümer eine schriftliche Vollmacht aller nicht anwesenden Miteigentümer.

In der Zeit von Mittwoch, den 25.04.2012 bis Sonntag, den 05.05.2012 liegt das Jagdkataster der Jagdgenossenschaft Schalkstetten beim Vorsitzenden zur Einsicht und Korrektur aus.

gez. Ernst Rösch
Vorsitzender

GEMEINDLICHE MITTEILUNGEN **Bürgermeister – Sprechstunde**

Nach Vereinbarung, Telefon 07331/3006-0

Öffnungszeiten im Rathaus

Montag bis Freitag	8.30 – 12.00 Uhr
Montagnachmittag	14.30 – 18.00 Uhr
Donnerstagnachmittag	14.00 – 16.00 Uhr

Zu verschenken:

Elektrische Yamaha Heimorgel mit Sitzbank
Bj. 1983, voll funktionsfähig

Bei Interesse oder Fragen melden Sie sich unter Tel. 7592

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des Sportverein Amstetten findet am **Samstag, den 21.04.2012** statt.

Sirenenalarm

Auf Grund von Vorfällen in anderen Landkreisen werden künftig wieder regelmäßig Sirenenproben stattfinden. Diese finden, beginnend im Mai, jeden 1. Samstag im Monat um 11.30 Uhr statt. Der erste Termin ist am 5. Mai 2012.

Diebstahl von Kupferteilen

Vergangene Woche wurden Regenfallrohre bzw. Blechverwahrungen an der Pumpstation in Schalkstetten und an der Bushaltestelle in Hofstett-Emerbuch gestohlen. Sachdienliche Hinweise erbittet der Polizeiposten Amstetten unter Tel. 07331/71570.

PROJEKT AURAINHALLE**Einladung an die Bevölkerung**

Unsere 1978 erbaute Halle ist sanierungsbedürftig. Das Dach ist undicht, über die alten Fenster geht viel Energie verloren, der Sanitärbereich ist verbesserungsbedürftig und der Wunsch nach einer Zuschauertribüne wird immer lauter. Ein Ausschuss des Gemeinderates hat bereits anstehende Maßnahmen notiert und mit einem fachkundigen Architekten nach Lösungsansätzen gesucht. Unsere ersten Ergebnisse möchten wir Ihnen gegenüber am **Montag, 07.05.2012 um 18.00 Uhr** im Rathaus vorstellen und erläutern. Selbstverständlich können Sie hierbei auch ihre konkreten Anliegen und Anregungen zur Diskussion zu stellen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Einladung zur Fahrt nach Celles sur Belle vom 05. bis 07. Oktober 2012**

Von Freitag, 05. Oktober bis Sonntag 07. Oktober 2012 planen wir wieder einmal ein Besuch in unserer Partnerstadt in Celles sur Belle in Frankreich.

In diesem Jahr möchten wir alle Interessierten zu dieser Fahrt einladen. Wer also schon immer einmal Lust hatte unserer französischen Partnerstadt in der Nähe des Atlantiks einen Besuch abzustatten oder wer einmal wieder Freunde und Bekannte von den letzten Partnerschaftsbegegnungen besuchen möchte, den laden wir hiermit herzlich ein, uns auf dieser Fahrt zu begleiten.

Abfahrt wird voraussichtlich am Freitag, 05.10.2012 früh morgens gegen 05.00 Uhr am Rathaus Amstetten sein. Nach einer kurzweiligen Busfahrt werden wir so gegen Nachmittag in Celles sur Belle ankommen. Unsere französischen Gastgeber sorgen dann nicht nur für die Unterkunft in den Gastfamilien sondern haben sicherlich wieder ein buntes und abwechslungsreiches Programm geplant. Am Sonntag, 07.10.2012 werden wir dann wohl am späten Abend wieder in Amstetten ankommen.

Leider können wir zum genauen Programmablauf, den genauen Abfahrtszeiten und zu den Kosten der Fahrt erst Angaben machen, wenn die genaue Teilnehmerzahl feststeht.

Wer Lust hat, uns auf dieser Fahrt zu begleiten, der kann sich gerne auf dem Rathaus Amstetten bei Frau Eckmann unter Tel. 07331/3006-16 oder per Email unter eckmann@amstetten.de anmelden. Oder Sie wenden sich direkt per Email an Herrn Bürgermeister Grothe unter j.grothe@amstetten.de.

Über hoffentlich zahlreiche Anmeldungen würden wir uns sehr freuen.



Veranstaltungsflyer 2012 - 2. Halbjahr

Die Temperaturen lassen es zwar noch nicht vermuten, doch der Sommer ist nicht mehr weit. Pünktlich im Juli soll denn auch der zweite Teil unseres Veranstaltungsflyers an die Haushalte der Gemeinde verteilt werden. Damit wir auch ganz bestimmt kein Vereins- und Gemeindefest, Konzert, Theater, Angebot für Kinder, Senioren, Sportwettkämpfe usw. vergessen, möchten wir noch einmal auf dieses Angebot der Veröffentlichung aufmerksam machen.

Viele Vereine haben uns bereits schon Ende letzten Jahres ihre Veranstaltungen mitgeteilt. Es könnte jedoch sein, dass sich inzwischen Änderungen ergeben haben, neue Veranstaltungen hinzugekommen sind usw. scheuen Sie sich nicht und melden Sie sich bei uns. Frau Eckmann im Rathaus Amstetten, Tel. 07331/3006-16, Email: eckmann@amstetten.de nimmt ihre Vorschläge und Anregungen gerne entgegen. Allerdings können wir nur Meldungen bis **Freitag, 04. Mai 2012** berücksichtigen.



AlbWerk führt Wartungsarbeiten am Stromnetz durch

Das AlbWerk führt in den nächsten Wochen in Teilen des Netzgebiets Wartungsarbeiten am Stromnetz durch. Dabei werden Holzmasten, die für Ortsnetzleitungen und Mittelspannungsleitungen verwendet werden kontrolliert und nachgepflegt. Zu diesem Zweck wird die Oberfläche im Bereich der Masten ca. 40 cm tief ausgegraben. Selbstverständlich wird die Oberfläche anschließend wieder ordnungsgemäß hergestellt. Wir bitten um Verständnis. Mit den Wartungsarbeiten am Netz stellt das AlbWerk eine zuverlässige Versorgung mit Strom im Netzgebiet sicher.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter der Telefonnummer 07331 209-232 oder 07331 209-231 zur Verfügung.

GLÜCKWÜNSCHE



Wir gratulieren

Frau Margarete Handke, Stubersheim zum 72. Geburtstag am 19.04.2012
Herrn Christian Kohn, Hofstett-Emerbuch zum 71. Geburtstag am 19.04.2012
Herrn Erich Kovacsik, Amstetten zum 70. Geburtstag am 19.04.2012
Frau Renate Kaluza, Amstetten zum 73. Geburtstag am 21.04.2012
Frau Charlotte Gugenhan, Schalkstetten zum 74. Geburtstag am 22.04.2012
Herrn Jürgen Peylo, Amstetten zum 75. Geburtstag am 24.04.2012

GEMEINDEBÜCHEREI



Aktion „LeseFreunde“ zum Welttag des Buches:

Die Gemeindebücherei Amstetten übergibt 3 Pakete mit 90 Büchern an die Buchschenkler der Aktion „LeseFreunde“

Zum „Welttag des Buches“ am 23. April werden in ganz Deutschland 1.000.000 Bücher verschenkt

Die Freude ist groß: Von Montag (16. April) an, werden in der Gemeindebücherei Amstetten die druckfrischen Bücher an die registrierten Buchschenkler der Aktion „LeseFreunde“ verteilt. 33.333 Lesebegeisterte haben sich in ganz Deutschland online registriert und ihren Lieblingstitel aus 25 Büchern ausgewählt – so werden zum Welttag des Buches am 23. April 1.000.000 Bücher verschenkt. Jetzt stehen Buchhandlungen und auch Stadtbibliotheken bereit, um die Gratis-Bücherpakete an die Buchschenkler weiterzugeben.

Dann kann losgeschenkt werden: an Menschen, die dem Buchschenkler im Alltag begegnen und die er zum Lesen einladen möchte. Die Initiative der Stiftung Lesen, des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels und 20 namhafter deutscher Verlage hat Anfang des Jahres lesebegeisterte Menschen in ganz Deutschland aufgerufen, Lesefreude zu teilen und andere Menschen mit einem Buchgeschenk zum Lesen zu inspirieren.

Bei den Bibliotheken hat die Aktion „LeseFreunde“ ein engagiertes Echo gefunden: Mehr als 2600 Bibliotheken haben sich deutschlandweit als Abholort für die Buchpakete zur Verfügung gestellt.

Auch die Gemeindebücherei Amstetten ist begeistert: „Wir unterstützen das Ziel der Aktion „LeseFreunde“, erwachsene Menschen mit einem Buchgeschenk für das Lesen zu begeistern und so die Chance zu nutzen, dass sie Lesen für sich neu oder aber auch wieder entdecken.“

Mit dem „Fest der Lesefreunde“, das Ulrich Wickert am Abend des 23. April 2012 in Hamburg moderiert, findet die Aktion ihren krönenden Abschluss. Prominente aus Kultur, Sport und Politik werden bei dieser öffentlichen Veranstaltung ihre persönlichen Leseerlebnisse vorstellen und ihre Lesefreude teilen.

Ansprechpartner für einen Fototermin oder Statements:
Gemeindebücherei Amstetten
Frau Schneider, Lonetalstr. 19, 73340 Amstetten
T 07331 3006-33

Aktuelle Informationen zu Aktion „LeseFreunde“ finden Sie unter

www.welttag-lesefreunde.de

www.facebook.com/Welttag.LeseFreunde

twitter.com/LeseFreunde Hashtag: lesen2012

Der Download des Logos „LeseFreunde“ ist im Online-Pressebereich möglich.

Romane im Präsentationsregal

In unserem Eingangsbereich werden, neben den Spiegel-Bestsellern, wieder neue Romane ausgestellt. Hier werden auch einige wirklich interessante zeitgeschichtliche oder historische Themen spannend in Romanform dargeboten. Kommen Sie doch vorbei und lassen Sie sich zum Lesen verführen. Einige Titel sollen hier kurz besprochen werden:

Bierbichler: Mittelreich

Drei Generationen einer Wirtsfamilie an einem See, zwischen 1. Weltkrieg und Gegenwart. Die bäuerlich geprägte bigotte Dorfgemeinschaft verschließt gerne die Augen vor den Realitäten der Welt, doch zeitgeschichtliche Ereignisse dringen auch in die traditionelle Seewirtsfamilie ein.



Haslinger: Jáchymov

Während der kommunistischen Herrschaft in der Tschechoslowakei wurde der ehemalige Torwart der Eishockey-Nationalmannschaft, schon in den 30er Jahren ein Star, nach fiktiven Anschuldigungen zu Zwangsarbeit im Uranbergbau verurteilt, an deren Folgen er nach seiner Haftentlassung starb. Der Autor entwirft ein bedrückendes Bild von der Hilflosigkeit der Menschen in einem totalitären System.

Hilton: Wir sind die Könige von Colorado

Mit gerade einmal 13 Jahren wird Will Sheppard zu 2 Jahren Arrest auf einer entlegenen Erziehungsranche in den Bergen von Colorado verurteilt. Dort soll er mit seinen jugendlichen Mithäftlingen Pferde zähmen und merkt schnell, dass hier nicht nur der Wille der Tiere gebrochen werden soll. Literarisch anspruchsvolle Darstellung der Brutalität.

Miller: Das Lied des Achill

Der junge Patroklos lernt den göttlichen Achill kennen und lieben und zieht als sein Gefährte mit in den trojanischen Krieg. Erzählung aus der griechischen Antike, nach Motiven aus der Ilias von Homer.

Rausch: Die Kinderhexe

Um den grausamen Hexentod ihrer geliebten Amme Babette zu sühnen, schmiedet die 10-jährige Kathi einen verwegenen Plan, mit ganz unerwarteten, auch für sie und ihre Freunde gefährlichen Folgen. Der spannende Roman spielt vor der Kulisse der Würzburger Hexenverfolgungen im frühen 17. Jahrhundert.

Serno: Das Lied der Klagefrau

1789 hat es Julius endlich geschafft: er wird zum Medizinstudium in Göttingen zugelassen. Doch so einfach ist es für den über 50-jährigen jüdischen Studenten in der akademischen Welt nicht.

Bestsellerautor Dr. Michael Winterhoff: „Lasst Kinder wieder Kinder sein“ – wie können bessere Beziehungen in den Familien entstehen?

Auf Einladung der Volkshochschule, der Stadtbücherei und der Stadtverwaltung Laichingen kommt am Dienstag, 24. April, 19.30 Uhr, der bekannte Kinder- und Jugendpsychiater Dr. Michael Winterhoff, in die Daniel-Schwenkmezger-Halle Laichingen. Er ist inzwischen vielgefragter Gast in Talkshows in Radio- und TV. Seine bisherigen Bücher „Persönlichkeiten statt Tyrannen“ oder: Wie junge Menschen in Leben und Beruf ankommen“; „Tyrannen müssen nicht sein“ waren wochenlang auf den „Spiegel“-Bestsellerlisten.

In seinem neuen Buch „Lasst Kinder wieder Kinder sein – die Rückkehr zur Intuition“ wendet er sich den Erwachsenen zu und fragt, warum es für immer mehr Erwachsene nicht mehr möglich ist, eine angemessene, von unbewussten Belastungen freie Beziehung zu anderen Menschen – und damit auch zu (ihren) Kindern – aufzubauen.

Für Winterhoff liegt das Kernproblem darin, dass der Mensch seine innere Ruhe verloren hat. Die allgegenwärtige Fülle von Negativnachrichten – verbunden mit einer vielfachen persönlichen Überforderung durch gesellschaftliche und technische Entwicklungen sowie einer Destabilisierung der eigenen Lebensverhältnisse – erzeugt eine Art Massentraumatisierung: Der Mensch wird rastlos, handelt nicht mehr ruhig und zielgerichtet, findet keinen Weg mehr aus dem sich ständig beschleunigenden Hamsterrad. Seine These: Psychisch defizitäre, auf Dauer gehetzte Menschen aber werden die Grundpfeiler unseres Zusammenlebens nicht mehr tragen können.

Im Vortrag weist er Wege auf, wie das vage Gefühl der dauerhaften Überforderung überwunden werden kann, wie der eigene Lebensstil überdacht und verändert werden kann zum Wohle von Erwachsenen und Kindern.

Karten im Vorverkauf sind erhältlich bei der Stadtbücherei, der Volkshochschule und der Stadtverwaltung in Laichingen wie auch bei den Buchhandlungen Aegis in Laichingen und Holm in Blaubeuren. Eine telefonische Kartenreservierung (07333-3535) ist ebenfalls möglich, auch eine Buchung im Internet (www.vhs.laichingen.de).

Vhs-Vortrag soll klären: Feng-Shui in Haus und Garten – Hokuspokus oder Wissenschaft?

Am Montag, 23. April, 19.30 Uhr kommt Architekt und Feng-Shui-Berater Jochen Rubik aus Rottenburg zu einem vhs-Vortrag in die Schule Schelklingen. Der Vortrag stieß auf sehr positive Resonanz an anderen Volkshochschulen und wird als „spannend, seriös und fachlich kompetent“ beurteilt. Der Referent, der seit vielen Jahren in diesem Bereich tätig ist, erklärt Sinn und Wirkung sowie praktische Umsetzung von Feng Shui Prinzipien: In welcher Weise haben Gebäude mit unserer Gesundheit zu tun und mit unserem Glück? Was ist bei der Gartengestaltung zu beachten?

Auf welche Dinge kommt es im Feng Shui wirklich an? Wie können Feng Shui-Wirkungen wissenschaftlich nachgewiesen werden? Was ist Architektur und was ist Geschmacksache?

Eine Anzahl von anschaulichen Praxisbeispielen wird die „Theorie“ verdeutlichen. Kartenreservierung bei der vhs (07333-3535).

„Das Leben ist nicht so. Es ist ganz anders...“ – ein Tucholsky-Abend

Am Donnerstag, 26. April, 19.30 Uhr, präsentieren Volkshochschule und Stadtbücherei einen „Tucholsky-Abend“ im Alten Rathaus Laichingen mit dem Titel Kurt „Das Leben ist nicht so. Es ist ganz anders...“. Kurt Tucholsky wurde am 9. Januar 1890 in Berlin geboren.

Er studierte Jura und schrieb während seines Studiums für den sozialdemokratischen „Vorwärts“ Artikel, später für die „Schaubühne“, die spätere „Weltbühne“. Er publizierte nicht nur unter seinem Namen, sondern unter fünf verschiedenen Pseudonymen. Seine Zeitkritik, seine Chansontexte und Texte für das Kabarett, machten ihn in Deutschland bekannt.

VOLKSHOCHSCHULE

Volkshochschule Laichingen – Blaubeuren -Schelklingen e.V.

Wer hat Lust auf „Yoga intensiv“ an einem Samstag?

Für Yoga-Geübte bietet die vhs „Yoga intensiv“ am Samstag, 21. April, 10 bis 14 Uhr, unter Leitung von Konny Kolar-Marka im vhs-Studio Laichingen, Anmeldung bei der vhs (07333-3535).

Nach seiner Übersiedlung 1924 nach Paris, lebte er ab 1929 in Schweden. 1933 wurde er von den Nazis ausgebürgert. Peter Rinker, Blaubeuren, liest Prosatexte und Gedichte aus Tucholskys umfangreichem literarischem Werk. Er wählte die Texte unter dem Aspekt der Zeitaktualität aus, denn Kurt Tucholsky war in seiner Gesellschaftsanalyse über seinen Tod 1935 hinaus, bis heute aktuell.

Musikalisch begleitet und ergänzt wird der Vortrag von zwei Ulmer Musikern, Christoph Bock, Keyboard, Leslie ter Jung, Querflöte und Klarinette.

Kartenreservierung bei der vhs (07333-3535).

Apotheker Hans-Peter Eppler: Mehr Wohlbefinden (nicht nur...) im Alter mit Homöopathie

Am Dienstag, 24. April, 14.30 Uhr (nicht am Mittwoch, wie irrtümlicherweise gemeldet), kommt der Laichinger Apotheker Hans-Peter Eppler zu einem Vortrag „Mehr Wohlbefinden im Alter mit Homöopathie“ in die Merklinger Seniorenanlage. Er erklärt dabei, welche homöopathischen Mittel die Gesundheit und Befindlichkeit besonders des älteren Menschen Welche homöopathischen Mittel unterstützen die Gesundheit und Befindlichkeit des älteren Menschen unterstützen bei Schlafstörungen, depressiven Verstimmungen, Bewegungsschmerzen, Antriebsschwäche, abnehmender Gedächtnisleistung, Hauttrockenheit.

Nach dem Vortrag schließt sich ein Nachmittagskaffee an, zu dem alle TeilnehmerInnen eingeladen sind. Der Vortrag wird veranstaltet vom Homöopathischen Verein Merklingen und der Volkshochschule,

Kartenreservierung bei der vhs (07333-3535). Der Eintritt beträgt 5,00 €, für Mitglieder des Homöopathischen Vereins Merklingen 3,00 €.

Die besten Brote selbst backen

...lernen die Teilnehmer des vhs-Kurses von Ursula Kirsch am Samstag, 28. April, 14 bis 18 Uhr, in der Erich-Kästner-Schule Laichingen.

Verblüffend einfache Tricks zur Steigerung der Gedächtnisleistung

...vermittelt ein vhs-Kurs für Schüler ab 14 und Erwachsene am Samstag, 28. April, 9.30 bis 12.30 Uhr unter Leitung von Gedächtnistrainer Ramon Gambach aus Wolfegg/Allgäu. Der Kurs findet im vhs-Studio Laichingen, Karlstraße 30, statt.

Mehr Energie durch „Wellnessklopfen“

Das inzwischen TV-bekanntes „Wellnessklopfen“ an ganz bestimmten Akupunkturpunkten löst Energieblockaden auf, mindert Stress, erhöht Aufmerksamkeit und Konzentration in wenigen Minuten- wie's geht, zeigt Ramon Gambach am Samstag, 28. April, 13 bis 17 Uhr, im vhs-Studio Laichingen, Karlstraße 30, - Anmeldung bei der vhs (07333-3535).

Von der Idee zur erfolgreichen Firma

Endlich selbständig und sein eigener Chef sein? Wer darüber nachdenkt und seine eigene Firma gründen will, sollte sich im ersten Schritt gut informieren, damit das Unternehmen gelingen kann. Wie ein Konzept erfolgreich erstellt wird, wie die Finanzierung erfolgen kann, Steuerfragen, Marketing-Tipps und Fördertöpfe werden in diesem Seminar angesprochen. Die Unternehmensberaterin Helena Keller hat sich auf Gründungsberatungen spezialisiert.

Samstag, 21. April, 10.00 - 17.00 Uhr, vhs-Studio, Laichingen, Karlstraße 30, Raum 2

Mit Smalltalk Beziehungen aufbauen und nutzen

Ein Kernstück im Kontakte knüpfen, Beziehungen anbahnen, Verbindungen aufbauen ist der kleine unverbindliche Smalltalk - auf die Schnelle, aber nachhaltig.

Wie zukünftig Anlässe kurz und eindrücklich genutzt werden können, um sich selbst besser zur Geltung zu bringen, beim Arbeitessen, beim Treffen auf dem Wochenmarkt, beim wichtigen Meeting mit interessanten Geschäftspartnern, zeigt der selbständige Coach und Personality Trainer Martin Ferlesch. Als Wahlkampftrainer gibt er Politikern Tipps für die richtige Präsentationsmethodik und für das gekonnte Netzwerken. Freitag, 27. April, 18.30 - 22.00 Uhr, vhs-Studio, Laichingen, Karlstraße 30.

Wochenendseminar: Neuste Änderungen im Rechnungswesen

Buchung von Geschäftsfällen, Jahresabschluss, Bilanzierungsgrundsätze, Auswertung von Bilanzen mit Kennzahlen, Umsatzsteuer, Buchungen nach § 13b UStG (Bauleistungen) werden auf die neusten Änderungen im Rechnungswesen hin, vorgestellt. Eine kompakte Aktualisierung für alle die sich auf den neusten Wissenstand bringen wollen.

Samstag, 21. April, 9.30 - 17.00 Uhr und Sonntag, 22. April, 9.30 - 12.00 Uhr, Heroldstatt; Landhotel Wiesenhof, Lange Straße 35

Malen für Ungeübte und Könner - Tipps und Tricks von unseren vhs-Künstlerinnen

Kunstgeschichte selbst erleben und Monet und Kandinsky kennenlernen

Telefonische Anmeldungen nimmt das Team der vhs entgegen von 8.00 Uhr - 12.00 Uhr, montags und donnerstags auch von 14.00 - 16.00 Uhr unter Tel. 07333-3535, jederzeit per Fax 07333-6388 oder online: www.vhs.laichingen.de

MUSIKSCHULE GEISLINGEN



MUSIKSCHULE GEISLINGEN

Karlstr. 24, 73312 Geislingen,
Tel: 07331 / 24-278, Fax 07331 / 24-1278,
E-mail: musikschule@geislingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag und Donnerstag 14 bis 17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Wir bieten Unterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene an zahlreichen Instrumenten und in verschiedensten Fächern; wir haben ausgebildete Fachkräfte; wir verleihen Instrumente; wir spielen zusammen in Ensembles oder Orchestern. Und wir freuen uns auf Ihr Interesse - kommen Sie auf uns zu!

Ansprechpartner für den Förder- und Freundeskreis der Musikschule ist Frau Dr. Rosewith Braig-Gachstetter, Tel. 07331 / 83344.

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Amstetten

Wochenspruch: Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. Johannes 10,11.27.28

Freitag, 20.04.

- | | |
|------------------------|--|
| 16.30-17.30 | Kinderstunde Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal, 1.-3. Klasse |
| 18.00-19.30 | Mädchenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhaussaal |
| 18.30-20.00 | Teenietreff ab 8. Klasse im Gemeindehaus |
| 20.00 Uhr | Jugendkreis im Gemeindehaus, ab 20 Jahre |
| 20.00 Uhr | Posaunenchorprobe im Gemeindehaus |
| Sonntag, 22.04. | |
| 09.30 Uhr | Gottesdienst Friedenskirche Bahnhof (Dekan i. R. Stahl) |
| 10.30 Uhr | Gottesdienst Laurentiuskirche Dorf (Dekan i. R. Stahl) |



- 10.30 Uhr Kindergottesdienst Dorf im Pfarrhausaal
 19.30 Uhr Jesus.time – Bibelkreis im Gemeindehaus
- Montag, 23.04.**
 19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Pfarrhausaal
- Dienstag, 24.04.**
 06.00 Uhr Gebets-Treff in der Laurentiuskirche
 09.00 Uhr Frauen-Treff im Gemeindehaus
 Thema: Christen in einer multikulturellen Welt
 Landessynodale Anita Gröh berichtet über eine Reise der Delegation der Landeskirche nach Indonesien.
- 19.00 Uhr Teenie-Bibel-Club im Gemeindehaus, ab 7. Klasse
 19.30 Uhr Jugend-Treff im Gemeindehaus, ab 17 Jahre
 20.00 Uhr Christenverfolgung geht uns alle an!
 Vortrag von Pfarrer Prof. Dr. Christof Sauer im Gemeindehaus
- Mittwoch, 25.04.**
 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus
 17.30-18.30 Kids-Bibel-Club, ab 7 Jahre, bei Frau Rodehorst im Laurentiusweg 3
 17.30-19.00 Bubenjungschar Amstetten-Dorf im Pfarrhausaal, Jungs ab 3. Klasse
 19.00-20.30 Teeniekreis im Gemeindehaus, ab 15 Jahre
- Donnerstag, 26.04.**
 14.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindehaus

Christenverfolgung geht uns alle an!
Vortrag von Pfarrer Prof. Dr. Christof Sauer am 24. April 2012 um 20.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus

Zum Thema:
 Über 200 Millionen Christen in aller Welt leben in Ländern, die die Ausübung der Religionsfreiheit ernsthaft einschränken. Natürlich erleiden auch Anhänger anderer Religionen Verfolgung.

Doch bilden Christen die größte Glaubensgemeinschaft, die Verfolgung erleidet. Dies geschieht weltweit und in weit größerem Umfang als allgemein bekannt. Der Vortrag geht folgenden Fragen nach: Wo ist die Religionsfreiheit am stärksten eingeschränkt? Wo werden Christen am meisten bedrängt? Wie entsteht religiöse Verfolgung? Wer verfolgt Christen? Aus welchen Gründen werden Christen verfolgt? Wie können wir uns für verfolgte Christen, Religionsfreiheit und Menschenrechte einsetzen?

Zum Referenten:
 Dr. Christof Sauer ist Außerordentlicher Professor für Missionswissenschaft an der Universität Stellenbosch, Südafrika. Zugleich wirkt er als Vize-Direktor des Internationalen Instituts für Religionsfreiheit der Weltweiten Evangelischen Allianz (Bonn, Kapstadt, Colombo). Der in Kapstadt, Südafrika, ansässige Theologe gibt die wissenschaftliche Fachzeitschrift zur Religionsfreiheit „International Journal for Religious Freedom“ heraus. Für diese Tätigkeiten ist der 49-jährige Pfarrer von der Evangelischen Landeskirche in Württemberg beauftragt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Stubersheimer Alb

Evang. Pfarramt Schalkstetten, Schillerstraße 29:
 Pfarrerin Eva Platz und Pfarrer Holger Platz
 Tel. 07331/42228 – Fax 07331/40768
 E-mail: Evang.Pfarramt.Schalkstetten@gmx.de

Evang. Pfarramt Stubersheim, Pfarrweg 2:
 Pfarrerin Edeltraud Meyer
 Tel. 07331/41536 – Fax 07331/440300
 E-mail: Evang.Pfarramt.Stubersheim@gmx.de

Die Homepage unserer Gesamtkirchengemeinde: www.stubersheimer-alb-evangelisch.de



Unsere Gemeinsekretärin Frau Christel Krauß ist in der Regel mittwochs und donnerstags von 9.00-12.00 Uhr und von 14.00-17.00 Uhr für Sie im Evang. Pfarramt Schalkstetten da.

ZUM NACHDENKEN

Der Herr ist mein getreuer Hirt,
 hält mich in seiner Hute,
 darin mir gar nicht mangeln wird
 jemals an einem Gute.

Aus Lied 274

Sonntag, 22. April 2012

Das Opfer der Gottesdienste ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Seniorenachmittag für Bräunisheim, Schalkstetten und Waldhausen

Herzlich einladen möchte ich Sie im Namen der Kirchengemeinden Bräunisheim, Schalkstetten und Waldhausen zum **Seniorenachmittag 2012**.

Ich würde mich freuen, Sie am **Sonntag, den 22. April 2012 um 14.00 Uhr im Rathaus in Waldhausen** zu Kaffee und Kuchen begrüßen zu können.

Herr Reiner Strehle (OV) wird uns einen selbst gedrehten Film von seiner Mexiko-Reise zu den Kultstätten der Azteken und Majas zeigen.

In Vorfreude auf diesen Nachmittag grüßen wir Sie herzlich, Ihre Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte von Waldhausen und Ihr Pfarrer Holger Platz.

Redaktionssitzung-Gemeindebrief

Mittwoch, 25.04.2012, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Bräunisheim

BRÄUNISHEIM

Sonntag, 22.04.2012

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Julia Bicheler (Pfarrer Platz)
 9.30 Uhr Kindergottesdienst in SCHALKSTETTEN

HOFSTETT-EMERBUCH

Samstag, 21.04.2012

16.00 Uhr Probe der Kinderkirche in STUBERSHEIM für den Taufgottesdienst am Sonntag, 22.04.12

Sonntag, 22.04.2012

9.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Meyer)
 10.00 Uhr Die Kinderkirche gestaltet den Taufgottesdienst in STUBERSHEIM mit.

Mittwoch, 25.04.2012

18-19.30 Uhr Jungschar im Schulhaus

SCHALKSTETTEN

Sonntag, 22.04.2012

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Platz)
 9.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 23.04.2012

18.00 Uhr Mädchenjungschar im Ev. Gemeindehaus

STUBERSHEIM

Samstag; 21.04.2012

16.00 Uhr Probe der Kinderkirche für den Taufgottesdienst am Sonntag, 22.04.12

Sonntag, 22.04.2012

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Noah Voss (Pfarrer Meyer mit Kinderkirche)

Mittwoch, 25.04.2012

17-18.30 Uhr Jungschar im Pfarrhaus

WALDHAUSEN

Sonntag, 22.04.2012

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant)

Evangelische Kirchengemeinde Reutti

Osternacht-Feier in Ursprung

Um 5.30 Uhr trafen sich am frühen Morgen des Ostersonntags bei eisigen Temperaturen und



Schneetreiben etwa 60 Christen am Urspringer Lonetopf, um den Morgen der Auferstehung spürbar mitzuerleben und mitzufeiern. Mit dem frisch geschöpften Taufwasser aus der Lonequelle ging es dann in einer Schweigeprozession zur evangelischen Kirche, wo ein Osterfeuer vorbereitet worden war, an dem dann die Osterkerzen der ev. und kath. Kirchengemeinden entzündet wurden. An diesen wurden dann die vielen kleinen Osterlichter entflammt, mit denen man dann in die dunkle aber warme Kirche einzog. Den Abschluss fand diese Osternachtsfeier in der Kochschule bei einem gemeinsamen Frühstück in gemütlicher Atmosphäre.



Donnerstag, 19. April 2012

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Molke) ?
(nach Absprache) Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Freitag, 20. April 2012

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Molke)
20.00 Uhr Gemeinsame KGR-Sitzung von Urspring, Reutti und Ettlenschieß im Dorfgemeinschaftshaus in Ettlenschieß

Samstag, 21. April 2012

19.00 Uhr C@fe4you (Urspring - Albstr.)

Sonntag, 22. April 2012

9.05 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
10.00 Uhr Kinderkirche Urspring (kath. Gemeinderaum)
10.30 Uhr Gottesdienst in Ettlenschieß (Pfarrer Bühler) mit dem Posaunenchor
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.
19.30 Uhr Abendlied (Liederkrans Ettlenschieß) in der Georgskirche in Ettlenschieß

Montag, 23. April 2012

13.30 Uhr Seniorengymnastik (Sporthalle Urspring)
18.00 Uhr Jugendbibelkreis (kath. Gemeinderaum)

Dienstag, 24. April 2012

20.00 Uhr Frauenchorprobe

Mittwoch, 25. April 2012

18.30 Uhr Jungbläser in Reutti
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Donnerstag, 26. April 2012

9.00 Uhr Mutter-Kind-Gruppe in Reutti (Molke) ?
(nach Absprache) Mutter-Kind-Gruppe in Urspring (kath. Gemeinderaum)

Freitag, 27. April 2012

16.00 Uhr Kinderstunde in Reutti (Molke)

Samstag, 28. April 2012

19.00 Uhr C@fe4you (Urspring - Albstr.)

Sonntag, 29. April 2012

9.05 Uhr Gottesdienst in Reutti (Pfarrer Bühler)
10.00 Uhr Kinderkirche Urspring (kath. Gemeinderaum)
10.30 Uhr Gottesdienst in Urspring (Pfarrer Bühler) mit dem Kirchenchor Lonsee
Das Opfer der Gottesdienste ist „für besondere gesamtkirchliche Aufgaben und für die Ökumene und Auslandsarbeit in der EKD“ bestimmt.

Termine

06.05. Missions-GDe in Urspring und Ettlenschieß
17.05. GD im Grünen in Urspring zum „Jahr des Gottesdienstes“

Freundeskreis vom Lonetopf - Frühjahrsausflug 2012

Es ist wieder soweit - am Donnerstag, den 10. Mai 2012 gehen wir wieder auf Fahrt zur Fränkischen Seenplatte (Brombachsee und Spalt). In Spalt erwartet uns um 10.00 Uhr eine Brauereiführung mit Bierverkostung. Um 12.00 Uhr werden wir in einem Gasthaus in Spalt das Mittagessen einnehmen.

Um 14.55 Uhr steigen wir in Enderndorf zu einer 1 ½ stündigen Rundfahrt mit dem Trimeran auf dem großen Brombachsee ein. Während der Fahrt erhalten wir ein Kaffeegedeck (1 Stück Obstkuchen und 2 Tassen Kaffee oder Tee). Auf der Heimfahrt werden wir noch einkehren.

Die Fahrtkosten, Bus, Brauereiführung, Schifffahrt auf dem Brombachsee, Kaffee und Kuchen betragen ca. 40,- Euro bei genügender Beteiligung.

Anmeldung ab sofort bei Max Fetzter, Tel.: 07336/214

Pfarrbüro in Urspring:

Öffnungszeiten: dienstags 15.30 Uhr - 18.00 Uhr

Telefon: 07336/6451, Fax: 07336/922285

E-Mail: pfarramt.urspring@elk-wue.de

Jugendarbeit ev. Jugendwerk Albdistrikt

Freitag, 20.4.

18.30 - 20 Uhr Teenietreff ab 8. Klasse im Gemeindehaus in Amstetten
20.00 Uhr Jugendkreis ab 20 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Samstag, 21.4.

8.45 - 12.30 Erste Dorffreizeit-Vorbereitung für alle Mitarbeiter im Gemeindehaus in Amstetten, Info bei S. Claudia (715620)

Sonntag, 22.4.

19.30 Uhr Jesus.time - Bibelkreis, im Gemeindehaus in Amstetten

Dienstag, 24.4.

19-20 Uhr Teenie-Bibel-Club ab 12 Jahre im Gemeindehaus in Amstetten
19.30 Uhr Jugend-Treff ab 17 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten

Mittwoch, 25.4.

8.00-9.00 Uhr Gebetskreis, Laurentiusweg 26
19-20.30 Uhr Teeniekreis ab 15 Jahre, im Gemeindehaus in Amstetten
20.00 Uhr Badminton in der Aurainhalle Amstetten

Katholische Kirchengemeinde ST. SEBASTIAN, Geislingen, ERLÖSERKIRCHE, Amstetten

(Telefon: 9 39 00)

Freitag, 20. April

11.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Samariterstift
18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 21. April

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Sonntag, 22. April

11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
- parallel Kinderkirche -

Mittwoch, 25. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian

Freitag, 27. April

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten

Samstag, 28. April

18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Sebastian



Sonntag, 29. April

11.00 Uhr Kollekte für kirchliche Berufe
 11.00 Uhr Eucharistiefeier in Amstetten
 11.00 Uhr Erstkommunion mit Band der
 Gesamtkirchengemeinde in St. Sebastian

Montag, 30. April

9.30 Dankgottesdienst für die
 Erstkommunionkinder in St. Sebastian
 - anschließend Frühstück -

BEICHTGELEGENHEIT:

nach Vereinbarung, sonst in
 St. Sebastian Mittwoch vor dem Gottesdienst
 Amstetten Freitag vor dem Gottesdienst

ROSENKRANZ:

St. Sebastian Mittwoch 18.00, Samstag 17.30 Uhr
 Amstetten Freitag 18.00 Uhr

ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST IN TÜRKHEIM

Im Rahmen der Veranstaltung „Türkheim stellt sich vor“ findet am **Sonntag, 22. April 2012 um 10 Uhr** im Türkheimer Gemeinschaftshaus ein ökumenischer Gottesdienst statt.

KINDERKIRCHE IN AMSTETTEN

Zur nächsten Kinderkirche am **Sonntag, 22. April um 11.00 Uhr**, im Gemeinderaum der Erlöserkirche laden wir herzlich alle Kinder im Alter von 3 - 9 Jahren ein.

MISSIONS-ESSEN IN AMSTETTEN

Am **Sonntag, 22. April**, lädt der Missionskreis von St. Sebastian zum Mittagessen in den Gemeinderaum der Erlöserkirche in Amstetten ein. Im Anschluss werden noch Bilder von der Indien-Reise des Missionskreises gezeigt. Der Erlös dieser Veranstaltung wird dem Grundschulbau in Umwahlang zugeführt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Beginn ist nach dem Gottesdienst um ca. 12.00 Uhr.

Wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro, Tel. 93900.

KAB-GRUPPE

Der KAB-Bezirk Hohenstaufen lädt alle Interessierten zu einem Abend über die Veränderungen im Gesundheitssystem und die möglichen Lösungsansätze ein. Thema: „Für ein solidarisches Gesundheitssystem - Wessen Hüfte wird in Zukunft noch bezahlt?“

Referentin ist Maria Sinz, KAB-Sekretärin für Gesundheitspolitik und Pflege. Die Veranstaltung findet statt am **Mittwoch, 25. April 2012 um 19.00 Uhr** im Pfarrsaal der Kath. Kirche, Herdweg 28 in Göppingen-Jebenhausen.

ERSTKOMMUNION 2012

Die **Erstkommunion** der Kinder aus Geislingen und Amstetten mit Außenorten feiern wir am **Sonntag, 29. April um 11.00 Uhr in der Kirche in St. Sebastian**.

Es spielt die Band der Gesamtkirchengemeinde. Die Segenswünsche der Gemeinde begleiten unsere Erstkommunion-Kinder.

Folgende Kinder feiern an diesem Tag Erstkommunion:

Leonie Ansoerge	Kevin Arenare
Maria Arenare	Maya BrljevicPatiño
Isabella Kaluza	Marc Karteridis
Dorian Reichstetter	Jannis Ruhland
Vivienne Schittek	Julia Schmalz
Daniel Schumacher	Alessia Spagnolo
Kim Weber	Tim Winter

Am **Montag, 30. April** feiern wir einen Dankgottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche. Anschließend wird noch in den Gemeindesaal zum Frühstück eingeladen.

„NO DISTANCE“ IN AMSTETTEN

Beim Konzert des Gospelchors erhielt die Kirchengemeinde 278,40 Euro Spenden für die Renovierung der Erlöserkirche. Allen Spender ein herzliches Vergelt's Gott!

BESUCHSDIENST VON ST. SEBASTIAN

Für das Überbringen von Geburtstags-Grüßen der Pfarrgemeinde suchen wir Verstärkung für unser Team. Haben Sie Interesse und Zeit für eine solche Aufgabe, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 93900.

Katholische Kirchengemeinde MARIA KÖNIGIN, Lonsee ST. AGATHA, Urspring

**Samstag, 21.04.**

19.00 Uhr Vorabendmesse in Urspring
 19.00 Uhr Vorabendmesse in Westerstetten
 19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 22.04.3. Sonntag der Osterzeit

L 1: Apg 3,12a.13-15.17-19; L 2: 1Joh 2,1-5a; Ev: Lk 24,35-48

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
 10.00 Uhr Erstkommunion in Westerstetten
 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim
 18.00 Uhr Dankfeier in Westerstetten

Montag, 23.04.

18.00 Uhr Vesper-Gebet in Lonsee

Mittwoch, 25.04.

20.00 Uhr Infoabend zur Bildung eines Familienkreises im Pfarrsaal

Freitag, 27.04.

16.30 Uhr Gottesdienst im AWO-Seniorenzentrum mit Diakon Raiber

17.30 Uhr Rosenkranz in Lonsee
 18.00 Uhr Hl. Messe in Lonsee

Vorschau:**Samstag, 28.04.**

keine Vorabendmesse
 19.00 Uhr Jugendcafe 4You (Urspring, Albstr. 4)

Sonntag, 29.04.4. Sonntag der Osterzeit

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Westerstetten
 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Lonsee
 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Altheim

Familienkreis

In unserer Gemeinde in Lonsee wollen wir einen Familienkreis von Familien mit kleinen Kindern gründen.

Dafür gibt es einen Infoabend, bei dem die Leiter/innen der Familienkreise von Westerstetten ihre Programme vorstellen.

Interessierte Familien sind dazu recht herzlich eingeladen!

Wann: Mittwoch, 25. April 2012, 20.00 Uhr

Wo: Pfarrsaal unter der Kirche in Lonsee

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Tel. 5731) sind:

Montag 15.00 Uhr - 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Donnerstag 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Herrn Pfarrer Hornung erreichen Sie in Lonsee dienstags um 10.00 Uhr und freitags um 18.30 Uhr (nach der Hl. Messe) oder telefonisch in Westerstetten unter 07348/6259.

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Heidenheimer Str. 54, 73312 Geislingen

Sonntag, 10 Uhr

Gottesdienst

Parallel:

Kindergruppen von 4-12 Jahren

VEREINE**SPORTVEREIN AMSTETTEN**

Einladung zur **Jahreshauptversammlung des Sportvereins Amstetten 1946 e.V.**

am Freitag, dem 11. Mai 2012 um 20.00 Uhr im Sportheim.



Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Aussprache über die Berichte
4. Entlastung des Vorstandes und der Mitglieder des Gesamtausschusses
5. Neuwahlen
 1. Vorsitzender
 - Hauptkassier
 - Stv. Hauptkassier
 - Beitragskassier
 - Schriftführer
 - Leiter Wirtschaftsdienst
 - Beisitzer
 - Kassenprüfer
6. Bestätigung der Abteilungsleiter / -innen
7. Anträge
8. Sonstiges

Anträge aus den Reihen der Mitglieder sind mindestens eine Woche vor der Hauptversammlung dem Vorstand schriftlich mit Begründung einzureichen.

Der Sportverein Amstetten 1946 e. V. trauert um ein verdientes Mitglied und liebenswerten Menschen.

Am 11. April 2012 verstarb unser Mitglied und ehemaliger Spieler

Rudi Balla

für uns alle völlig unerwartet.

In Dankbarkeit und Anerkennung müssen wir von Rudi Balla Abschied nehmen.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Der Sportverein Amstetten wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Für den Sportverein Amstetten
Manfred Heim, 1. Vorsitzender

Fußballabteilung**1. Mannsch.:****SV Asselfingen - SV Amstetten**

6:2



Turbulente Wochen liegen hinter dem SV Amstetten. Nachdem die Trainingsbeteiligung hauptsächlich durch die Stammspieler immer mehr nachließ, stellte Trainer Robert Fellner vor Wochen mehrmals die Vertrauensfrage, ob es an ihm läge. Selbst eine geheime Abstimmung brachte nur positive Resonanz. Die Wirklichkeit sah aber wieder einmal anders aus. Die Trainingsbeteiligung wurde eher noch schlechter, weshalb Robert Fellner die Konsequenz zog und seinen Posten zur Verfügung stellte. Der danach installierte Interimscoach Dietmar Höfer, der nebenbei noch einen weiteren Trainerposten beim SSV Ulm ausübt, stellte daraufhin klar, dass nur diejenigen zu Einsätzen kommen, die sich auch am Trainingsbetrieb beteiligen, sollten nicht berufliche Gründe dagegen sprechen. Diese Linie zog Dietmar Höfer auch konsequent durch, was dazu führte, dass man in Asselfingen mit einer Mannschaft antrat, die hauptsächlich mit motivierten Eigengewächsen antrat. Auf der anderen Seite erschienen mehrere „Starspieler“, vornehmlich aus Altenstadt, die auf Grund ihrer Trainingsbeteiligung keine Einsatzchance mehr sahen und deshalb ihren Austritt aus Amstetten bekanntgaben. Insgesamt wollten 10 Spieler ihre Pässe, die ihnen nach Ablauf der üblichen Formalitäten sicherlich gerne ausgehändigt werden.

Zum Spielverlauf bleibt nur zu bemerken, dass die Amstetter an diesem Tag mehr als unglücklich agierten. Bereits in der 2. und 11. Spielminute führten Angriffe der Hausherren zum 2:0. Ein unglückliches Handspiel von Oliver Stuhler in der 20. Min. wurde mit einem Platzverweis bestraft und bevor sich die Amstetter Hintermannschaft neu sortiert hatte,

nutzten dies die Asselfinger in der 21. und 23. Min. zur 4:0-Führung. Eine Ergebniskorrektur erlebte man dann durch Markus Hoene, der mit einem herrlichen Distanzschuss auf 4:1 in der 30. Min. verkürzte. Doch schon in der 39. Min. erhielten die Amstetter den nächsten Rückschlag, als Ralf Autengruber, der zuvor schon verwart war, nach einem eigentlich normalen Zweikampf mit gelb-rot vom Platz musste. Toll war danach die Reaktion der Mannschaft, die füreinander laufend und kämpfend den Asselfingern keine weitere Tormöglichkeit mehr zuließ und in der 61. Min. durch Kenan Ertoran sogar noch auf 4:2 verkürzen konnte. Als zum Schluss die Kräfte nicht mehr reichten, erhöhten die Asselfinger dennoch noch auf 6:2. Wie aber alle angereisten Fans bestätigten, waren sie trotz der deutlichen Niederlage angetan von dem Kampfgeist und der Einstellung, die von dieser Amstetter Mannschaft ausging. Und lieber geht man mit den eigenen Spielern wieder zurück in die Kreisliga B, als von Spielern abhängig zu sein, denen man Wochenende für Wochenende hinterher telefonieren muss, um sicher zu sein, dass sie auch kommen und die sowieso keinerlei Beziehung zum SV Amstetten haben.

Aufstellung: Hansjörg Frank, Oliver Stuhler, Markus Hoene (65. Min. Christian Baumeister), Christian Bantel, Ralf Autengruber, Markus Röder, Sascha Krause, Okan Egin (75. Min. Bernd Wolfahrt), Muhammet Altinok (72. Min. Timo Baumeister), Fuzum Kidane, Kenan Ertoran.

Vorschau: Am nächsten Sonntag tritt der SV Amstetten gegen den Vorletzten der Tabelle, den SV Rammingen an. Bei etwas glücklicherem Spielverlauf und mit der Unterstützung der Anhänger erhofft man sich, in diesem Spiel Zählbares zu erzielen.

Anspiel 1. Mannsch.:

15:00 Uhr

Anspiel 2. Mannsch.: 13:15 Uhr

Jugendfußball**E2-Jugend:****Bericht vom SVA_Friends Cup_14.04.2012**

Aus einer Idee wurde ein Turnier. So entstand der SVA Friends Cup, der am Samstag 14.04.2012 zum ersten Mal auf unserem Sportplatz stattfand.

Der Einladung zu unserem Vorbereitungsturnier auf die Feldrunde folgten der SV Lonsee, TSV Beimerstetten, FTSV Kuchen, TSV Bad Überkingen und die U8 des SSV Ulm 1846.

Der Wettergott ließ Gnade mit uns walten, es war zwar sehr kühl, aber zum Glück fiel kein Tropfen vom Himmel. So sahen die zahlreichen Zuschauer im Modus „Jeder gegen Jeder“ insgesamt 15 tolle, spannende und faire Spiele. Alle Mannschaften zeigten viel Spiellust und Einsatzfreude und ließen so sportlich das Turnier zu einem tollen Erfolg werden. Auch das leibliche Wohl kam beim gespendeten Kuchen und Getränken aus dem Sportheim nicht zu kurz. Gewinner waren alle Mannschaften. Sportlich durfte sich der FTSV Kuchen mit 5 Siegen über den ersten Platz freuen, gefolgt vom TSV Bad Überkingen. Den dritten Platz erreichte unsere eigene E2 die bis auf eine Partie ordentlich Fußball spielte. Vierte wurden unsere Youngsters des SSV Ulm 1846 die trotz eines Altersunterschiedes von drei Jahren allen Gegnern Paroli boten und tolle Spiele zeigten. Die beiden Teams des SV Lonsee und des TSV Beimerstetten machten dann die Ergebnisliste komplett.

Vielen Dank an meine Helfer im Sportheim und an die Schiedsrichterjungs Manuel Eggle und Alper Savas, die durch ihren Einsatz den tollen Ablauf erst ermöglichten.

Anmeldungen für den zweiten SVA Friends Cup 2013 liegen bereits vor....

(Bernd Ströhle)



Es spielten:

Julian Eggle, Kevin Ströhle, Simon Huber, Daniel Durst-Claus, Nico Haug, Kevin Rexhepi, Jonas Pfeiffer



Handballabteilung

Liebe Handballfreundinnen und Handballfreunde,
zur Jahreshauptversammlung Handballspielgemeinschaft Lonsee-Amstetten (HSG) lade ich herzlich ein.
Die Veranstaltung findet am

Freitag, 27. April 2012 um 20:00 Uhr in der Gaststätte „Köpf“ in Lonsee

statt. Es würde mich freuen, Euch wieder zu sehen.

Vorläufige Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Anträge zur Tagesordnung
2. Grußworte
3. Bericht der Abteilungsleitung/Ehrungen von Mannschaften & Mitglieder
4. Bericht des Jugendleiters
5. Bericht des Frauenwarts
6. Bericht des Männerwarts
7. Entgegennahme und Genehmigung der Jahresabrechnung der HSG für das Jahr 2011
8. Entgegennahmewbzw. Verabschiedung des Haushaltsplans der HSG für das Jahr 2012
9. Wahlen
 - a) Bestellung eines Wahlleiters bzw. von Mitgliedern eines Wahlausschusses
 - b) öffentliches oder geheimes Wahlverfahren
 - c) Wahl des Leiters der Spielgemeinschaft
 - d) Wahl des stellvertretenden Leiters der Spielgemeinschaft
 - e) Wahl des Spielwartes Frauen
 - f) Wahl des Spielwartes Männer
 - g) Wahl des Kassenwarts
 - h) Wahl von zwei Kassenprüfern
 - i) Wahl des Schriftführers
 - j) Wahl der Jugendvertreter
10. 50-jähriges Handballbestehen 2013
11. Verschiedenes
gez. Simone Seifried



SPIEL- UND SPORTCLUB STUBERSHEIM

Aktive

1. Mannschaft:

SV Fortuna Ballendorf – SSC Stubersheim 7:0 (4:0)

Der Dauerregen, der am vergangenen Sonntag über das Sportgelände von Ballendorf fegte und nach Spielschluss nochmals an Stärke gewann, passte zur tristen Stimmung des Stubersheimer Anhangs. Erneut zahlreich auf einer Auswärtsfahrt vertreten mussten die Fans eine desolante Leistung ihrer Spieler ertragen, die an vergangene Tage erinnern ließ. So bestritt kein Spieler in Normalform die Partie gegen die Fortuna, auch schlichen sich wieder zahlreiche Fehler und Ungenauigkeiten in das Stubersheimer Spiel ein. Doch die größte Schwäche offenbarte sich an diesem grauen Sonntag in der Defensive, mit einem mangelhaften Zweikampfverhalten lud der SSC den Gastgeber buchstäblich zum Tore schießen ein.



Bereits in der sechsten Minute klingelte es zum ersten Mal im Kasten. Mit einem langen Ball über die Viererkette spielte Ballendorf den SSC gekonnt aus, so dass Baier allein stehend einnetzen konnte. Zwar fiel der Treffer aus klarer Abseitsposition, dennoch fühlte sich niemand im Abwehrverbund für den Stürmer zuständig, was in der Kreisliga sofort bestraft wird. Der Gastgeber drang nun mit Powerfußball immer wieder in die Hälfte des SSC und erzwang nur zwei Minuten nach dem Führungstreffer einen Elfmeter. Maximilian Danziger rutschte auf dem nassen Geläuf unglücklich aus und faustete im Fallen in bester Torwartmanier den Ball aus dem Strafraum. Den fälligen Elfer nutzte Ballendorf zum 2:0. Doch Stubersheim wollte nicht aufwachen und sich dem Kampf stellen, stattdessen sahen sie ihrem Gegner phasenweise beim Fußballspielen zu. So war der dritte Treffer ein Déjà-vu Erlebnis für den SSC, mit einem langen Ball düpierte der Gastgeber erneut die Hintermannschaft und erhöhte bereits in der 12. Minute zum 3:0. Wie beim 1:0 blieb den bedauernswerten Abwehrspielern nur eine kleine Statistenrolle als Zuschauer übrig, die sie jedoch gekonnt und mit viel Ehrgeiz ausfüllten. Nach 15 Minuten war das Spiel bereits entschieden und in den Köpfen der Stubersheimer schwirrten Gedanken an ein zweistelliges Debakel. So wunderte es niemanden, dass Ballendorf in der 23. Minute nach einer Ecke das Ergebnis auf 4:0 hochschraubte. Drei Akteure des SSC gaben dem kopfballstarken Stürmer der Ballendorfer fairen Geleitschutz, so dass dieser ohne wirkliche Bedrohung einnicken konnte. Vom Innenpfosten landete der Ball in den Maschen. Jetzt hatte auch der Fußballgott endlich ein Einsehen und so kam der SSC in der 30. Minute zum ersten Mal gefährlich aufs Tor. Zwar ging der Ball Meter über den Kasten, dennoch notierten die Statistiker den Versuch als ersten echten Torschuss. Von dem Versuch beseelt spielte der SSC nochmals frech nach vorne und kam bis in den Strafraum vor. Hier wurde ein Akteur der Stubersheimer von hinten gefoult, jedoch entschied der Schiedsrichter zur Verwirrung aller nur auf Freistoß und nicht auf Elfmeter. Der Schuss ging knapp über den Kasten. In der 45. Minute hatte der Schiedsrichter dann ein Einsehen mit dem SSC und piff auf die Minute genau ab. Nach dem Pausentee wollten die Stubersheimer wenigstens ihre Ehre wieder herstellen, doch bereits zwei Minuten nach Wideranpiff fiel aus heiterem Himmel das 5:0. Von diesem erneuten Rückschlag erholte sich die Elf nicht mehr und ergab sich in ihr Schicksal. Die eingewechselten Alexander Barth und Maximilian Friedrich versuchten zwar noch Nadelstiche zu setzen, jedoch gelang auch ihnen kein Treffer. Den Tiefpunkt erreichte der SSC in der fünfminütigen Nachspielzeit. Mit den Köpfen bereits in der Kabine setzte sich niemand mehr zwingend zur Wehr und so kassierte der SSC noch zwei weitere Treffer.

Das schlechteste Spiel der neu formierten SSC Mannschaft in diesem Jahr ließ am Ende nur den Gastgeber jubeln. Es liegt nun am Team selbst, sich aus diesem Loch wieder herauszuziehen.

Aufstellung: Kaiser – Danziger, Michael Klaus (ab 55. Minute Barth), Steinbach, Lubahn (ab 58. Minute Matthias Klaus) – Nagel, Nipp, Eitz (ab 60. Minute Friedrich), Ernst – Gjonaj, Mack.

Reserve:

SV Fortuna Ballendorf – SSC Stubersheim 10:1 (4:1)

Das erste Spiel der zweiten Mannschaft des SSC Stubersheim begann viel versprechend. Ungewöhnlich viel mitgereiste Zuschauer unterstützten die Mannschaft, die zum ersten überhaupt gemeinsam ein Spiel bestritt. Neben zahlreichen Routiniers gaben auch drei Neuverpflichtungen ihr Startelf Debüt. SSC Eigengewächs Peter Siebenhaar organisierte die Defensive, im Sturm spielten Dominic Jooß und Maximilian Friedrich. Und eben jener Friedrich brachte den SSC in der 18. Minute mit einem herrlichen Schuss verdient in Führung. Und überraschend kam der Treffer nicht, der SSC spielte in der Anfangsphase ruhig und überlegt nach vorne. Doch anstatt nachzulegen, verwaltete Stubersheim lieber die Führung.

Ein Fehler, denn Ballendorf drehte mit einem Dreifachschlag innerhalb von nur 5 Minuten die Partie. Geschockt von diesem unnötig hohen Rückstand fing sich Stubersheim kurz vor der Pause noch das 4:1 ein. Doch nach Wideranpfiff war keine Besserung in Sicht. Zahlreiche Wechsel unterbanden den Spielfluss und zerstörten das sensible taktische Konstrukt, das die SSC Elf in den ersten Minuten gekonnt ausgespielt hatte. So mussten die Stubersheimer am Ende eine 10:1 Klatsche hinnehmen, jedoch konnten die Spieler mit erhobenem Haupt den Platz verlassen.

Aufstellung: Matthias Klaus – Mutschall, Hüber, Siebenhaar, Hupfer – Kehret, Heilig, Bahne, Cataneo – Friedrich, Jooß, Roberto Firera, Salvatore Firera, Schlechter.

Vorschau:

Am Sonntag empfängt der SSC um 15.00 den SV Ljiljan Ulm. Die Mannschaft würde sich über zahlreiche Unterstützung sehr freuen.

(Tobias Steinbach)

Jugendfußball

Ergebnisse vom Wochenende:

B-Junioren: SGM Asselfingen/Rammingen – SSC 4:1
C-Junioren: SSC – FV Asch/Sonderbuch 1:2

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele statt:

A-Junioren: SGM Weidenstetten/Altheim/ Ballendorf/ Neenstetten – SSC (Freitag, 20.04.2012, 19.00 Uhr)

B-Junioren: SSC – SG Nellingen (Samstag, 21.04.2012, 16.00 Uhr)

C-Junioren: SGM Scharenstetten/Tomerdingen – SSC (Samstag, 21.04.2012, 14.40 Uhr)

Andreas Schimpf (Jugendleiter)

GESANGVEREIN REUTTI

Terminverlegung von unserem Auftritt der Maske in Blau

Leider müssen wir den Auftritt von Mai in den Herbst verlegen, da unser Dirigent erkrankt ist.

Wir bitten um Ihr Verständnis. Den neuen Termin werden wir rechtzeitig bekannt geben.

Gesangverein Reutti e.V.



LANDFRAUENVEREIN AMSTETTEN

Freitag, 16. April 2012, Lichtstubbennachmittag

Herzliche Einladung zu ein paar vergnüglichen Stunden im Landfrauenraum ab 14.30 Uhr.



LANDFRAUENVEREIN URSPRING – REUTTI

Abschlussabend mit Generalversammlung

Nochmals herzliche Einladung zum Abschlussabend am Donnerstag, 26. April 2012 um 20.00 Uhr in Urspring in der Halde.



LANDFRAUENVEREIN BRÄUNISHEIM

Rundreise durch Südperu - Fotovortrag

Die Anden, der Regenwald und die Küstenwüste von Südperu waren für den Bräunisheimer Axel D. Winter zwei Monate lang Ziel einer Rundreise. Über seine Erlebnisse, Eindrücke und Begegnungen mit fremden Kulturen sowie atemberaubenden Landschaften berichtet er im Rahmen eines Fotovortrags am 27. April im Gemeindehaus in Bräunisheim. Beginn 20.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für Essen und Trinken ist gesorgt.



SCHWÄBISCHER ALBVEREIN ORTSGRUPPE AMSTETTEN

Halbtageswanderung am Sonntag, 22.04.2012:

Am Sonntag, 22.04.2012 treffen wir uns um 13:00 Uhr bei der Bushaltestelle Rathaus in Amstetten – Dorf (beim Gasthaus Adler).

Von dort aus wandern wir unter Führung unserer Wanderfreunde Robert und Günter nach Türkheim.

Beim Tag der offenen Tür wird uns hier ein interessantes Programm durch den Tag begleiten, z.B. Besichtigung der Biogasanlage und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen und gehen Sie für ein paar Stunden mit uns. Sie werden es nicht bereuen.

Wir laden alle Wanderfreunde und Gäste recht herzlich dazu ein.

Wanderung am Dienstag, 24.04.2012 bei Waldhausen:

Treffpunkt ist um 14:00 Uhr bei der Lonetal-Apotheke. Von hier fahren wir mit den PKWs nach Waldhausen. Wanderung ca. 2 Stunden, danach Einkehr im Besen Waldhausen.

Alle Wanderfreunde und Gäste sind dazu herzlich eingeladen.



S P D

ORTSVERBAND AMSTETTEN

SPD

Jahreshauptversammlung des SPD-Ortsvereins Ulmer Alb/ Oberes Lonetal, Freitag, 27. April 2012, 19.00 Uhr im Gasthaus „zum Kreuz“ in Dornstadt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsberichte und Entlastungen
 - a. des Vorsitzenden
 - b. der Kassiererin
 - c. der Kassenrevisoren
3. Wahlen
 - a. Vorsitzende/r
 - b. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - c. Kassierer/in
 - d. Zwei Kassenrevisoren/innen
 - e. Schriftführer/in
 - f. Drei Kreisdelegierte und Ersatzdelegierte
4. Ehrungen
5. Berichte aus den Gemeinderäten
6. Bericht aus dem Kreistag
7. Verschiedenes

Ich möchte alle SPD-Mitglieder, Freunde der SPD und interessierte Bürger ganz herzlich dazu einladen und freue mich auf Euer/Ihr Kommen.

Paul Anhorn, Ortsvereinsvorsitzender

V d K

ORTSVERBAND AMSTETTEN

Einladung zur Hauptversammlung

Die Hauptversammlung mit Wahlen für das Jahr 2012 findet am kommenden Samstag, 21. April 2012 um 14.00 Uhr im Gasthaus Linde in Amstetten-Dorf statt.

Es ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder.

Im Namen der Vorstandschaft

Manfred Arndt

Soziaverband

Ortsverband
Amstetten

VEREIN ZUR PFLEGE DES LÄNDL. BRAUCHTUMS SCHALKSTETTEN



VOLKSTANZGRUPPE SCHALKSTETTEN

1. Mai 2012

Tanz am Maibaum und 25 Jahre Volkstanzen

Am Dienstag, 01. Mai 2012 um 14.00 Uhr findet der Tanz am Maibaum und 25 Jahre Volkstanzgrup-



pe Schalkstetten statt. Der Brauchtumsverein stellt wieder einen Maibaum vor dem Rathaus in Schalkstetten. Geschmückt wird der Baum mit den historischen Maibaumfiguren, die der Brauchtumsverein nachgebaut hat.

Wir beginnen mit den Tänzen auf dem Dorfplatz und gehen anschließend in die Halle zum weiteren Programm.

Programm:

Dorfplatz

Begrüßung Ortsvorsteher Hermann Eberhardt
Tanz und Rhythmusgruppe Grundschule Schalkstetten
Volkstanzgruppe Schalkstetten

Halle

Musikstück von unseren Musikanten
Begrüßung und Rückblick 25 Jahre VTG-Schalkstetten
„il CHORetto“ Schalkstetten (Gemischter Chor)

Grußworte

Männergesangverein Schalkstetten

Ehrungen

Musikstück von unseren Musikanten

Schlusswort

Für Kaffee und Kuchen, Vesper und Getränke sorgt die Volkstanzgruppe. Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Bei Regen auch die Tänze in der Halle.

Hierzu laden wir Sie ganz herzlich ein, dieses Fest mit uns zu feiern.

Viele Grüße: Hermann Eberhardt Anne Dohoczky

LANDWIRTSCHAFT

Bundesverband Deutscher Milchviehhalter e.V.

An alle Milcherzeugerinnen und Milcherzeuger und interessierte Verbraucher!

Vom **25. bis 27. April 2012** findet die nächste Agrarministerkonferenz (AMK) in **Konstanz** am Bodensee statt. Wie wichtig die BDM-Präsenz dabei ist, zeigt die Entwicklung auf der letzten AMK in Suhl:

Ohne die Dauerpräsenz von uns BDM 'lern wären einige für uns wichtige Punkte nicht ins

Abschlussprotokoll und damit auf den Weg über Berlin nach Brüssel gekommen.

Neben der für Konstanz geplanten BDM-Dauerpräsenz ist am **26.04.2012** eine Kundgebung geplant. Diese beginnt nach dem Eintreffen der Schlepperfahrer um **12.00 Uhr** auf der Marktstätte in Konstanz.

Die AMK findet in Baden Württemberg statt, somit ist es für uns eine **Pflicht**, sich an der Kundgebung zu beteiligen. Die aktuelle Milchpreisentwicklung macht es erforderlich hier wieder öffentlich präsent zu sein, um auf unsere Situation hinzuweisen.

Zur gemeinsamen Anfahrt der Teilnehmer werden Busse organisiert. Die Fahrt führt entlang der A7 und der B30. Haltestellen sind am P+R Parkplatz Langenau und an der Abfahrt B30 Donaustetten geplant. Die Abfahrtszeiten sind zwischen 8.00 und 9.00 Uhr. Genaueres erfahren Sie bei der Anmeldung. Für BDM Mitglieder und deren Angehörigen wird die Busfahrt mit 15,-€/Person bezuschusst.

Auch wir werden uns an dem Schlepperkonvoi beteiligen. Hier ist die Abfahrt am frühen Donnerstagmorgen geplant.

Um besser planen zu können bitten wir Euch, egal ob mit Bus oder Schlepper, sich anzumelden.

Wir zählen auf Euch, und freuen uns schon jetzt auf die rege Beteiligung.

Eurer BDM Kreisteam


Anmeldung bei:

Gernot Ströbele, Tel.-Nr.: 07391/706884,
Mobil 0172/8476969

REGIONALER VERANSTALTUNGSKALENDER

22. April Memories – Konzert mit KammerOrchester Russ, Kammerorchester Russ, Jahnhalle, 19 Uhr
26. April Sinfonietta Köln – Leitung: Cornelius Frowein, Kulturverein Geislingen e. V., WMF Komm.zentrum, 20 Uhr

Einladung zum Maimarkt nach Lonsee am 01. Mai

Ein buntes Treiben erwartet Sie, wenn über  Lonsee anreisen. Im Sortiment finden die Marktbesucher beispielsweise Haushaltswaren, Spielzeug, Korbwaren, Schmuck, Kurzwaren, Taschen und Gewürze sowie Bekleidung für alle Altersgruppen. Für Jeden gibt es etwas Interessantes, neue Angebote und manches brauchbare Teil.

Auch für den Gaumen gibt es ein reichhaltiges Angebot an Essen und Getränken.

Jeweils einen ganzen Tag lang werden alle Gäste zum Bummel durch die bunten Buden und Stände rund um das Rathaus und die Hauptstraße in Lonsee eingeladen. Seien Sie uns herzlich willkommen.

Kulturverein Geislingen e.V.

Am Donnerstag, 26. April ist das Kammerorchester Sinfonietta Köln zu Gast im Kommunikationszentrum der WMF. Beginn des Konzertes ist um 20 Uhr.

Unter der Leitung von Cornelius Frowein spielt das Orchester Werke von Mozart (Mailänder Quartettsinfonie), Joseph Haydn (Konzert D-Dur für Horn und Streicher), Paul Dukas (Villanelle) und Antonin Dvorak (Serenade E-Dur für Streichorchester op. 22). Mit von der Partie ist der gebürtige Engländer Alec Frank-Gemmill, Preisträger des Internationalen Aeolus Bläserwettbewerbs 2011.

Das Kammerorchester Sinfonietta Köln, 1984 gegründet, gehört zu den profiliertesten Ensembles seiner Art. Insbesondere mit Interpretationen der Musik Mozarts und seiner Zeitgenossen beschreitet die Sinfonietta Köln einen von der Kritik vielfach beachteten „auf-regend neuartigen Weg“ (Wiesbadener Tageblatt).

Alec Frank-Gemmill zählt zu den renommiertesten einer neuen Generation von Hornisten. Er ist ein gefragter Gast als Solohornist bei verschiedenen Orchestern in Großbritannien und im Ausland.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.kulturverein-geislingen.de

Kartenvorverkauf ab sofort bei Buchhandlung Ziegler, Hauptstr. 16, Tel. 07331/4 17 52

und Schreibwaren Hitzi, Werastr. 27, Tel. 07331/6 03 33.

Schwäbisches Mundart-Kabarett

Der TSV Westerstetten präsentiert am **21. April 2012** in der Lonetalhalle das Schwäbische Mundart-Kabarett „**Liebe, Luschd ond Läberkäs**“ mit dem Kabarettisten Eberhard Sorg. Sorg ist Co-Autor der Fernseherfolgsserie „Hannes und der Bürgermeister“ und schreibt seit 1980 in schwäbischer Mundart Gedichte, Theaterstücke und Kabarettprogramme.

Wir präsentieren sein 9. Solokabarettprogramm über das die Presse zum Beispiel wie folgt urteilt: „Bauchschmerzen vor lauter Lachen“; „Sorg präsentiert schwäbisches Kabarett vom Feinsten“; „Sorg ist noch eines der sehr wenigen schwäbischen Originale, die kompetent die Besonderheit des Schwabentums charakterisieren und hochhalten!“

Sie werden 2 Stunden lang hervorragend unterhalten und natürlich wird es auch nicht an Speis und Trank fehlen. Machen Sie sich einen vergnüglichen Abend –es wird sich auf jeden Fall lohnen!

Hier die wichtigen Daten: **21. April 2012** in der Westerstetter **Lonetalhalle**; Beginn: 20.00 Uhr, Einlass: **19:00 Uhr**; Kartenvorverkauf für 11,- Euro: Bäckerei Wind, VR-Bank Westerstetten und VR-Bank Langenau –oder bestellen Sie telefonisch beim 1.Vorsitzenden Horst Evertz unter Tel.: 07348 948202; Der Preis für Karten an der Abendkasse: 13,- Euro.

Wir hoffen auf zahlreichen Besuch und freuen uns auf einen lustigen Abend mit Ihnen.

Ihr TSV Westerstetten, Horst Evertz

Liederkranz Ettlenschieß e.V. 1920

Herzliche Einladung zum **10. Ettlenschießer Abendlied** am 22. April 2012 um 19.30 Uhr in der Georgs-Kirche



Wir werden Ihnen wieder eine Auswahl unserer Lieder vortragen und freuen uns auf Ihren Besuch.

SONSTIGE VEREINE UND INFORMATIONEN

SCHÜTZENVEREIN ETTLENSCHIESS



Termine:

Fr. 04.05. Saisonabschluss

KK-Gewehr

Fr. 27.04. Weidenstetten 1 – Ettlenschieß 1

Abfahrt 19:30 Uhr

So. 29.04. Machtolsheim 3 – Ettlenschieß 2

Abfahrt 09:00 Uhr

Fr. 20.04. bis So. 29.04 Vereinsmeisterschaft

Gebrauchspistole/-revolver

So. 22.04. Ettlenschieß 1 – Dornstadt

So. 29.04. Ettlenschieß 2 – Ulm 3

Sportpistole

So. 22.04. Sonderbuch – Ettlenschieß

Abfahrt 09:45 Uhr

Ergebnisse Rundenwettkämpfe

KK-Gewehr:

Ettlenschieß 3 – neutral 798

Egon Abel 288R, Hans Bückle 274R, Dieter Buck 263R, Erwin Uhl 261R, Karl Leonhardt 259R, Willi Häberle 257R

Gebrauchspistole/-revolver:

Sonderbuch 1 – Ettlenschieß 1 1079:1054

Jörg Fisel 368R, Uwe Häckel 363R, Willi Häberle 323R, Willi Schanz 312R, Gerd Hagenmaier 289R

Ettlenschieß 2 – Sonderbuch 2 1061 : 986

Jörg Müller 365R, Jörg Schneller 356R, Jürgen Schäfer 340R, Michael Köpf 238R

gez. rb

Fischereiverein Geislingen und Umgebung e.V.

Angeln entspannt – Informationen zur Staatlichen Fischerprüfung 2012

Angeln entspannt! Vor diese Entspannung hat der Gesetzgeber allerdings die erfolgreiche Teilnahme an der Fischerprüfung gesetzt, denn ohne diese darf ein Erwachsener in Deutschland die Fischerei nicht ausüben. Freilich ist die **Fischerei ein schönes Hobby für Jung und Alt**, nicht nur Erwachsene sondern auch **Jugendliche über 10 Jahren** können die Fischerprüfung ablegen. Zwingende Zulassungsvoraussetzung für die Staatliche Fischerprüfung ist dabei die Teilnahme an einem Vorbereitungslehrgang mit mindestens 30 Pflichtstunden.

Der Fischereiverein Geislingen und Umgebung e.V. führt auch in diesem Jahr wieder einen solchen **Vorbereitungslehrgang zur Staatlichen Fischerprüfung** durch. Dieser Lehrgang wird **zwischen September und November** an 8 Wochenenden (in der Regel freitags 19.00-21.50 Uhr sowie samstags 14.00-17.30 Uhr) **im Vereinsheim des Fischereivereins in der Schlachthausstraße 20 in Geislingen** abgehalten.

Am **Samstag, den 28. April 2012** findet um **14 Uhr** ein **Informations- und Anmeldetermin** statt. Ein weiterer Termin wird **nur bei Bedarf am Samstag, den 15. September 2012 um 14 Uhr stattfinden**.

Es würde uns sehr freuen, Sie bei dem Informationstermin und freilich dann auch beim Vorbereitungslehrgang im Herbst bei uns willkommen heißen zu dürfen.

Alle weiteren Informationen zum Lehrgang (insbesondere ein detaillierter Ausbildungsplan sowie das Anmeldeformular) sind erhältlich auf unserer **Homepage** unter **www.fischereiverein-geislingen.de**.

Ansprechpartner:

Lehrgangsleiter Günther Stahl, Telefon: 01520 / 9071690,

Lehrgangsleiter@fischereiverein-geislingen.de

1. Vorsitzender Christof Kehle Telefon 0178 / 2345978

1. Vorsitzender@fischereiverein-geislingen.de

Polizei Baden-Württemberg sucht Verstärkung - jetzt für 2013 bewerben!

Auch 2013 bietet die Polizei Baden-Württemberg 800 jungen Frauen und Männern die Chance, zu Polizeivollzugsbeamten ausgebildet zu werden. Damit sind die Einstellungs-chancen unverändert gut.

Als Polizeibeamtin oder -beamter stehen Sie Tag für Tag mitten im öffentlichen Leben. Sie sind „live“ dabei und leisten einen wichtigen Beitrag für ein harmonisches Miteinander nach rechtsstaatlichen Spielregeln. Interessante und nicht immer ungefährliche Aufgabengebiete erfordern Ihren persönlichen Einsatz. Sie handeln im Dienst unserer Gesellschaft. Für Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannten ebenso, wie für alle Bürger unseres Staates. Das ist einerseits eine große Verantwortung, andererseits eine reizvolle Herausforderung.

Abhängig von Ihren persönlichen Voraussetzungen können Sie bei der Polizei in Baden-Württemberg Ihre Ausbildung im mittleren oder im gehobenen Dienst beginnen.

Wenn Sie zwischen 16 ½ und 30 Jahren alt und körperlich fit sind und mindestens einen mittleren Bildungsabschluss vorweisen können oder in diesem Jahr ablegen, haben Sie bis 15. Mai 2012 die Möglichkeit, sich für die abwechslungsreiche Ausbildung im mittleren Polizeivollzugsdienst zu bewerben. Sie beginnt am 1. März 2013. Für den zweiten Einstellungstermin am 1. September 2013 läuft die Bewerbungsfrist bis zum 15. November 2012.

Bewerber mit Fachhochschulreife, Abitur oder einem gleichwertigen Bildungsabschluss sowie Schüler die einen entsprechenden Abschluss 2013 erreichen, können sich bis zum 30. September 2012 für die Ausbildung als Polizeikommissaranwärter im gehobenen Polizeivollzugsdienst (Ausbildungsbeginn am 1.7.2013) bewerben.

Weitere Informationen und die erforderlichen Bewerbungsunterlagen hält Ihr Einstellungsberater Peter Frey bei der Polizeidirektion Ulm, Tel. 0731/188-1110 (E-Mail: berufsinfo@pdul.bwl.de, Internet: www.polizei-ulm.de), für Sie bereit. Er erläutert Ihnen die genauen Voraussetzungen für eine Bewerbung und Einzelheiten der Ausbildung. Auch wenn Sie erst an einer späteren Einstellung interessiert sind, ist er Ihr kompetenter Ansprechpartner.



**Mitteilungsblättrler
wissen mehr !!!**

Deutsche Rentenversicherung

Altersvorsorge-Beratung neutral und kostenlos

Altersvorsorge | Wird mein Geld auch im Alter reichen? Eine Frage, die viele beschäftigt. Die richtigen Antworten gibt ein Altersvorsorge-Check bei einem unabhängigen Berater. Diesen Service für ihre Kundinnen und Kunden bietet die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg in den „Servicezentren für Altersvorsorge“. Dort beraten und informieren speziell geschulte Experten nicht nur über die gesetzliche, sondern auch über zusätzliche private und betriebliche Altersvorsorge. Der Rat der Rentenversicherung ist anbieterunabhängig, neutral und kostenlos.

Die individuellen Einzelberatungen in den „Servicezentren für Altersvorsorge“ orientieren sich immer an den persönlichen Verhältnissen der Vorsorgesparer. Nach der Terminvereinbarung erhalten die Ratsuchenden einen Fragebogen übersandt, um sich gezielt auf das Gespräch vorbereiten zu können. Denn jede Altersvorsorge ist anders. Mit Hilfe des Fragebogens wird der derzeitige Vorsorgebedarf der Kunden individuell ermittelt und Vorsorgelücken aufgezeigt. „Denn nur wer weiß, was er hat und in welcher Höhe er bereits abgesichert ist, kann seinen weiteren Vorsorgebedarf beziffern“, erläutert Ulrike Reiche, Koordinatorin des landesweiten Beratungsangebots, das Informationskonzept des gesetzlichen Rentenversicherers. Die kostenlose Beratung in den „Servicezentren für Altersvorsorge“ erklärt nicht nur wie geförderte Vorsorge (Riester, Rürup) und Betriebsrenten funktionieren, sondern thematisiert auch ungeforderte Produkte wie Lebensversicherungen. Für ein solches Gespräch müssen die Kundinnen und Kunden Zeit mitbringen: in der Regel 90 Minuten. Die Beraterinnen und Berater zeigen dabei den Ratsuchenden die Vor- und Nachteile der verschiedenen Vorsorgemöglichkeiten auf, bleiben selbst aber neutral. „Das wir keine Produkte verkaufen, sondern sie erklären, dafür sind viele Kundinnen und Kunden dankbar“, stellt Reiche fest. Dass sich die Zeit lohnt, bestätigt auch das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) in einer unabhängigen Studie. Die Ergebnisse dieser Kundenbefragung zeigten, dass das notwendige Vorsorgewissen vermittelt und damit die Entscheidungs- und Handlungsfähigkeit der Kunden gestärkt wird.

Mehr Informationen:

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Regionalzentrum Ulm
Servicezentrum für Altersvorsorge Ulm
Wichernstr. 10, 89073 Ulm
Telefon 0731 92041 350
E-Mail: altersvorsorge.ulm@drv-bw.de
www.prosa-bw.de

Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

- Vortrag im Haus des Landkreises am 2. Mai -

Eine ausgewogene Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit bietet die besten Voraussetzungen für die körperliche und geistige Entwicklung des Kindes.

Darum geht es bei einem Vortrag am 2. Mai 2012 um 16 Uhr im Landratsamt, Schillerstraße 30 in Ulm.

Anmelden kann man sich bis Freitag, den 27. April 2012 beim Fachdienst Landwirtschaft unter Telefon 07 31 / 1 85-30 98. Dort gibt es auch nähere Informationen.

Hunde

gehören nicht auf den
Kinderspielplatz



Soziale Berufe

- mit Zukunft!



Gute Ausbildung, interessante Arbeitsfelder, sicherer Arbeitsplatz und ein guter Verdienst:

- Altenpfleger/in
- Heilerziehungspfleger/in
- Hauswirtschafter/in
- Kinderkrankenschwester/-pfleger
- Krankenschwester/-pfleger
- Erzieher/in
- Sozialpädagoge/Sozialpädagogin
- Sozialwirte und Kaufleute im Gesundheitswesen

Mehr Infos im Internet unter

▶ www.social4you.de
INFOLINE: 070076942537

Hier gibts auch Infos über ein soziales Praktikum, ein Freiwilliges Soziales Jahr und den Zivildienst.

Eine Ausbildungsinitiative der St. Elisabeth-Stiftung, Bad Waldsee

Gründertag 2012 am 11. Mai bei der IHK Ulm

Gründungsinteressierte und Unternehmer/-innen in der Aufbauphase bei der Verwirklichung einer erfolgreichen Selbstständigkeit kompetent zu unterstützen - das ist das Ziel des Existenzgründertages, den die Industrie- und Handelskammer Ulm am Freitag, 11. Mai 2012 ab 13.30 Uhr veranstaltet.

In acht Referaten werden Informationen zu vielen wichtigen Aspekten einer Selbstständigkeit angeboten. So wird beispielsweise aufgezeigt, wie ein überzeugender Geschäftsplan erstellt wird, welche Marketingmaßnahmen Erfolg versprechend sind, welche Fördermöglichkeiten es für Gründer gibt, wie man seine Geschäftsidee finanzieren kann und welche soziale Absicherung notwendig ist.

Die Teilnehmer können genau die Programmpunkte auswählen, die für ihr Gründungsvorhaben von Interesse sind. Wer Kontakte zu anderen Existenzgründern knüpfen möchte, dem bietet sich beim Gründertag eine gute Gelegenheit. Beim Erfahrungsaustausch erhält man neue Ideen und Anregungen für das eigene Vorhaben.

Die Teilnahmekosten betragen 25 Euro. Das ausführliche Programm, das auch einen Anmeldecoupon enthält, kann unter www.ulm.ihk24.de (Dokument 16246) oder unter Tel.: (07 31) 1 73 - 2 50 abgerufen werden.

Anzeigentexte

**bitte deutlich schreiben
und rechtzeitig aufgeben.**

Anzeigenschluss: Dienstag 19.00 Uhr

Kultusministerium stattet öffentliche Schulen mit Alarmierungsgeräten („Pager“) aus – Neue Handlungshilfe für Krisensituationen

Kultusministerin Gabriele Warminski-Leitheußer: „Wir wollen gemeinsam mit den Kommunen die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler gerade in Krisensituationen verbessern.“

Nach den Osterferien werden alle öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg mit Alarmierungsgeräten ausgestattet. Mit Hilfe der sogenannten „Pager“ können in akuten Krisensituationen in Absprache mit dem Lagezentrum der Polizei Warnmeldungen an die Schulen verschickt werden. Das Kultusministerium setzt damit eine Empfehlung des Expertenkreises Amok und des Sonderausschusses des Landtags um. Die Anschaffungskosten für die rund 4800 Geräte in Höhe von mehr als einer halben Million Euro trägt das Land. Die Kommunen übernehmen die Kosten für die Datenverbindungen, die zum Betrieb notwendig sind. „Wir wollen gemeinsam mit den Kommunen die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler gerade in Krisensituationen verbessern“, sagte Kultusministerin Gabriele Warminski-Leitheußer. Die Schulleitungen haben während des Schulbetriebs die Erreichbarkeit mittels „Pager“ zu gewährleisten.

In Abstimmung mit dem Innenministerium wurden im Kultusministerium darüber hinaus Strukturen für die Einrichtung eines Krisenstabs aufgebaut. „Wir sind künftig besser gewappnet, wenn die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler auf dem Spiel steht“, sagte die Ministerin.

Als weitere Maßnahme tritt die neue Verwaltungsvorschrift über das Verhalten an Schulen bei Gewaltvorfällen und Schadensereignissen in Kraft. Hier bestand Ergänzungsbedarf. Verhaltenshinweise im Fall der Amokdrohung und der Amoklage sind nun ausführlich berücksichtigt. Es muss sichergestellt sein, dass sich die Alarmsignale und Reaktionspläne an den Schulen je nach Gefahrensituationen klar unterscheiden.

Gemeinsam mit der Unfallkasse Baden-Württemberg gibt das Kultusministerium zudem eine „Handlungshilfe für Krisenfälle an Schulen“ heraus, die den Schulen nun zur Verfügung gestellt wird. „Die Förderung von Sicherheit und Gesundheit von Lehrkräften ist eines der wichtigsten präventiven Ziele der Unfallkasse Baden-Württemberg“, betonte Armin Groß, Mitglied der Geschäftsleitung. Die Unfallkasse finanzierte mit 70.000 Euro die Entwicklung der Handlungshilfe. Neben einer Broschüre erhalten die Schulen auch eine CD mit Informationsmaterial zu verschiedenen Krisenszenarien. Ziel ist es, bei akuten Notfällen an einer Schule möglichst schnell und angemessen reagieren zu können. Die Handlungshilfe dient als Grundlage bei der Unterweisung des schulischen Personals.

Telefonisch aufgegebene Anzeigen ...

... die fehlerhaft erschienen sind können nicht kostenlos wiederholt werden.

Immer wieder kommt es trotz größter Aufmerksamkeit zu Hör- und Übertragungsfehlern, sodass es unmöglich ist, für die richtige Wiedergabe eine Garantie geben zu können.

Geben Sie Ihre Anzeigen doch deshalb ganz einfach per Fax oder E-Mail auf.

Druck + Medien Zipperlen GmbH

Anzeigentelefon: (0 73 48) 98 76 14

Anzeigetelefax: (0 73 48) 98 76 24

E-Mail: verlag@zipperlen.de

www.familienratgeber.de

Der Online-Service für Menschen mit Behinderung und ihre Angehörigen.

Ein Angebot der **AKTION MENSCH**

Sicherheitstipp April 2012

Faszination Motorrad: Biker-Sonntag Ehingen

Milde Temperaturen locken Zweiradfreunde längst wieder ins Freie. Aber auch nach Jahren sind diese nicht vor Fehlern gefeit: Zu schnelles Fahren sowie Überholen trotz unklarer Verkehrslage oder Unübersichtlichkeit sind häufige Ursachen tödlicher Motorradunfälle.

Davon passiert fast ein Drittel ohne weitere Beteiligte. Viele Motorradfahrer verunglücken auf Strecken, die sie zu kennen glaubten. Gerade zum Saisonstart laufen auch Erfahrene Gefahr, das eigene Können zu überschätzen. Ein guter Einstieg sind Fahrübungen auf einem verkehrsfreien und abgelegenen Platz. Dort lässt sich das Gefühl für Balance, Kurvenfahrt und Bremsen auffrischen. Eine Unterweisung durch Profis gibt mehr Sicherheit für Extremsituationen, dazu gehört optimales Bremsen. Im Alb-Donau-Kreis bietet zum Beispiel ein Fahrsicherheitstraining bei der Verkehrswacht Ehingen e.V. dazu Gelegenheit. Auszüge daraus und die Möglichkeit zum Mitmachen bietet der

Biker-Sonntag am 22. April 2012 in Ehingen von 10 bis 17 Uhr auf der Verkehrsübungsanlage „Wolfsgurgel“ an der B 465.

Den Termin sollten sich Motorradbegeisterte gleich vornehmen. Der Arbeitskreis Verkehrssicherheit verspricht wieder einen erlebnisreichen Tag. Neben der idealen Chance zum Erfahrungsaustausch mit Gleichgesinnten lockt ab 10.00 Uhr ein Weißwurstfrühstück.

Höhepunkte bilden ein Motorradgottesdienst mit Motorradweihen und Ausfahrten in die Umgebung. Dabei geben Experten des Fahrlehrerverbandes praktische Tipps zur Fahrsicherheit. Profis des Deutschen Roten Kreuzes zeigen, wie man Motorradfahrern Erste Hilfe leistet. Die Polizei zeigt Videos aus der Verkehrsüberwachung und informiert über Risiken, die das Motorradfahren bei aller Faszination birgt. Zusätzlich steht ein Fahr-simulator der Verkehrswacht Ehingen zur Verfügung. Der TÜV informiert an seinem Stand auch zu Abgas- und Geräuschmessungen.

Erfahrene Biker kümmern sich früh um Reifen, Hauptuntersuchung, Bremsen und Beleuchtung.

Optimal ist ein Check durch einen Fachmann. Selbstverständlich gehört ein kompletter Schutz durch Helm, Protektorenkombi, Handschuhe und Stiefel dazu. Andere Verkehrsteilnehmer müssen sich wieder auf Zweiradfahrer einstellen. Deren schmale Silhouette wird eher übersehen, ihr Tempo unterschätzt.

Der Arbeitskreis Verkehrssicherheit Alb-Donau/Ulm wünscht Zweiradfreunden einen guten Start in eine unfallfreie Saison – und freut sich auf Ihren Besuch beim Biker-Sonntag in Ehingen.